

**BU Nr. 117/2023****Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED im Jahr 2023****- Baubeschluss****- Vergabeermächtigung**

<b>Gremium</b>	<b>am</b>	
Technischer Ausschuss	15.06.2023	öffentlich
Gemeinderat	22.06.2023	öffentlich

**Beschlussvorschlag:**

1. Der Gemeinderat der Stadt Weinstadt beschließt die Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED im Rahmen des genehmigten Förderantrages über 302.000,00 Euro.
2. Der Gemeinderat der Stadt Weinstadt ermächtigt die Verwaltung den Lampenaustausch bis zu einer Auftragssumme in Höhe von 302.000,00 Euro zu erteilen

**Haushaltswirtschaftliche Auswirkungen:**

Kosten:	302.000,00 Euro
Ansatz Haushaltsplan laufendes Jahr:	1.334.000,00 Euro
Haushaltsplan Seite:	398
Produkt:	54.10.0000 -Gemeindestraßen
Maßnahme (nur investiver Bereich):	--
Produktsachkonto:	421200000
Überplanmäßige Aufwendungen / Auszahlungen:	Nein
Außerplanmäßige Aufwendungen / Auszahlungen:	Nein
Deckungsvorschlag: (wenn über-, außerplanmäßig)	

**Bezug zum Kursbuch Weinstadt 2030:**

Kein unmittelbarer Bezug zum Kursbuch 2030

**Verfasser:**

24.05.2023, Tiefbauamt, Baumeister

**Mitzeichnung:**

Fachbereich	Person	Datum	Ergebnis
Oberbürgermeister	Scharmann, Michael, Oberbürgermeister	31.05.2023	Zustimmung

Dezernat II	Deißler, Thomas,	31.05.2023	Zustimmung
Tiefbauamt	Erster Bürgermeister Baumeister, Markus	24.05.2023	Zustimmung

**Sachverhalt:**

Im Mai 2022 hat das Tiefbauamt beim Projektträger Z.U.G. einen Antrag zur Förderung der Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED-Technik in der Stadt Weinstadt gestellt. Der Zuwendungsbescheid des Projektträgers im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz ging am 02.05.2023 ein. Die Stadt Weinstadt erhält eine Zuwendung von 25% der förderfähigen Kosten, somit rund 75.000,00 Euro.

Die Ausschreibung beinhaltet den Austausch von 480 Bestandsleuchten, vor allem in Anliegerstraße in Endersbach und ein kleiner Teil in Großheppach. Ebenfalls werden die Leuchten im Gewerbegebiet Benedikt Auchtweisen und Kalkofen ausgetauscht. Rund 75% der Bestandsleuchten sind in Weinstadt inzwischen mit der LED-Technik ausgestattet. Die 480 Lampen, die ausgetauscht werden, bedeuten eine Steigerung der Quote um rund 11%. Der Restbestand mit herkömmlicher Beleuchtungstechnik beträgt dann rund 600 Leuchten. Für diese Leuchten wird ein weiterer Förderantrag gestellt.

In den vergangenen Jahren war die Auswechslung der Leuchten im Finanzhaushalt abgebildet. Dies wird ab dem 2023 im Ergebnishaushalt abgebildet. Die Mittel sind Teil des Produktes für die Straßen- und Wegeunterhaltung.